



Lesung von Karl Heil

5 Fabeln von Gotthold Ephraim Lessing

Fabeln nehmen das Wesen der Tiere zur Grundlage für philosophische Betrachtungen.

Puppenschattenspiel von Burkhard Bering

Der Ameisenbär mag keine Ameisen mehr

Die brasilianische Tiermafia entführt einen Ameisenbär nach Deutschland und zwingen ihn, als Staubsauger zu arbeiten...

Pause

3 Filme von Tobias Schmücking

la fin d'un septembre

Super 8, 3 Min., S/W, 2002, mit externem Ton von CD
 Wolken, Magnolienblätter und Zikadenlarven bilden zusammen mit montierter Musik von Quastenflossern eine merkwürdige Komposition.

Araneus

Single-8, 3 Min., Farbe, 2010, stumm
 Mehrfach übereinander belichtet, harrt Araneus (wahrscheinlich A. nordmanni) geduldig den Dingen, die sich da fangen werden.

Ardea cinerea

Single-8, 3 Min., Farbe, 2010, stumm
 Eine Single-8 Kamera beobachtet Ardea cinerea am Ufer eines Weihers.

3 Filme von Dagie Brundert

Kleine Wunder

Super 8, 2 Min., 1989, stumm
 „Arthur Koestler schrieb in "Die Wurzeln des Zufalls" etwas Faszinierendes über einfache tierische Lebensformen (Schwämme und Süßwasserpolyphen), das mich animalisch umhaute... „

Counting Cats Counting Sheep

Super 8, 2 Min., 2005
 „Ich wache auf. 5 Uhr. Noch dunkel. Ich muss singen "5 in the morning and the world is still yawning, ... me I'm only counting sheep.... counting sheep is impossible, but I got 2 cats ..."

Ach, es ist so schön, ein Käfer zu sein!

Super 8, 3 Min., 1997
 „Käfer 1 und Käfer 2 könnten genauso gut Hunde oder Bundesbahnschaffner sein, singen aber lieber auf ihrer Käferwiese numinuminuminu.“

Der kunstraum t27 zeigt zu den Ausstellungen Projektionen, selten aufgeführte Filme, Dias, Schattentheater und andere Formen projizierter Kunst.

Für das Programm am 2. September 2010 ist Deborah Phillips verantwortlich.

Die nächsten Projektionen begleiten die Ausstellung zum Thema „Landschaft“ am Donnerstag, 30. September 2010

Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein:

Projektionen
 im kunstraum t27

tierstück

Donnerstag, 2. September 2010, 19.30 Uhr

Parallel zu der Ausstellung „tierstück“ zeigen wir Performance, Puppenschattenspiel und Super-8-Filme, welche sich in verschiedener Weise auf das Ausstellungsthema beziehen.

Mit freundlicher Unterstützung durch:



kunstraum t 27
 Thomasstr. 27
 12053 Berlin
 Tel.: (030) 56 82 19 64
www.kunstraumt27.de